

	<p>Objekt: Zunge Männergürtel „guschak“</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Metall &amp; Schmuck</p> <p>Inventarnummer: MOKHWEM00635</p>
--	--

## Beschreibung

Das Schmuckstück war als Applikation auf der Zunge eines Männergürtels befestigt. Die Zunge ist trapezförmig mit einer angelöteten silbernen Öse am kurzen Ende. Das Schmuckelement ist Teilvergoldet, die Verzierungen sind ausgespart. Durch die Mitte zieht sich ein Streifen geprägtes Silber. Der Streifen ist dreireihig, in der Mitte befinden sich Ovale und Kreise, die beiden Außenreihen wirken wie Seil. In der Mitte ist eine spitzovale Zarge aufgelötet, in der sich ein mugelig geschliffener orangener Karneol befindet. Die nicht-vergoldeten Symbole auf der Zunge sind durch dunkle Gravierungen gerahmt. Die Motive stellen vermutlich Wasserzeichen und Dreiecksymbole dar.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber, Teilvergoldung, Karneol, vergoldet, graviert, gelötet, gefasst, geprägt
Maße:	Objektmaß: 6,2 x 2,2 x 1 cm, Gewicht: 6,9 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1901-1933
	wer	Teke (Turkmenen)
	wo	Turkmenistan
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Turkmenen

## Schlagworte

- Karneol
- Nomade
- Schmuck
- Silber
- Stamm